

Liebe Mitglieder!

Schon wieder neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu, und Sie halten das Heft 4 unserer DZA in Händen. Das Kaiserin Elisabeth Spital ist mittlerweile Geschichte – es ist seit dem 30. November 2012 endgültig geschlossen. Das neurologische Zentrum Rosenhügel des Krankenhauses Hietzing als unsere neue Heimat liegt umgeben von einem großen Park in einem herrlichen Naturschutzgebiet. Das tröstet über den für viele Mitarbeiter und Patienten weiten Anfahrtsweg hinweg und so läuft alles wieder seinen alten Gang.

Was gibt es Neues im neuen Jahr?

Die ÖGA wird 60! ICMART feiert sein 30 jähriges Bestehen!

Zu unserer großen Freude ist es gelungen, den Kongress ICMART 2013 wieder nach Wien zu holen. Und so stehen der ICMART-Kongress und das als „Side-Symposium“ gleichzeitig stattfindende 5. Internationale Johannes Bischof Symposium im Zeichen dieser Jubiläen. Es wäre uns eine große Freude und ein großes Anliegen, wenn unsere Mitglieder gemeinsam mit uns feiern würden!

Am: 29. November – 1. Dezember 2013

In: Gesellschaft der Ärzte – Billrothaus, A-1090 Wien

Die Themen umfassen:

Acupuncture and related techniques. Possibilities in the 2nd half of life.

(Health and prevention. Anti-aging strategies. Neurological, orthopedic and internal problems. Allergies. etc.)

Diagnosis based on scientific medicine versus TCM-diagnostic. Common and separated strategies.

Practical approach. Scientific chapter. Organization and work for the future.

Für die Organisation zeichnen „Austropa Interconvention“ und die „Medizinische Ausstellungsgesellschaft“ (MAW) verantwortlich. Nähere Informationen werden in Kürze auf unserer Homepage zu finden sein.

Akupunktur-Ausbildung neu seit 1. Januar 2012

Für alle, die ab dem 1. Januar 2012 mit der Ausbildung in Akupunktur begonnen haben, gibt es die „Akupunkturausbildung neu“ mit insgesamt 200 Unterrichtseinheiten verteilt auf 24 Mo-

nate. Diese von der Ärztekammer vorgegebene Ausbildungsrichtlinie ist zugegebenermaßen nicht leicht zu durchblicken, daher haben wir versucht (hoffentlich zur Vereinfachung des Ganzen) die Ausbildung als Organigramm darzustellen (Abb. 1 und 2). Die geforderten 60 Unterrichtseinheiten für die Praxis können Sie Montag bis Freitag in der Ambulanz am Rosenhügel absolvieren. Praxisstunden in der Ordination von Dr. Wolkenstein und Dr. Rubi-Klein finden jeweils am Wochenende statt (20 UE).

Im Ausland absolvierte Praxis (z. B. China) kann nach Rücksprache bis zum Ausmaß von 20 UE angerechnet werden. Ein Spezialkurs für Behandlungstechniken am Patienten bietet weitere 10 UE an. Für die insgesamt 80 UE umfassende praktische Ausbildung sind auch noch Fallseminare im Umfang von 20 UE gefordert. Diese werden wochentags am Rosenhügel einmal pro Monat angeboten. Ebenso besteht in Innsbruck und Kärnten jeweils an einem Wochenende die Möglichkeit der Absolvierung der benötigten 20 UE. Anmeldungen zu allen Praxiskursen und den Fallseminaren nimmt Frau Ulrike Illek (Tel.: +43/1/88000/595 DW) gerne entgegen.

Unter www.arztakademie.at können Sie die neue Ausbildungsrichtlinie nachlesen. Selbstverständlich steht den bereits fertig ausgebildeten KollegInnen unser Kursangebot zur Fortbildung und Auffrischung ebenso zur Verfügung. So hoffen wir, nunmehr etwas Klarheit in die ganze Sache gebracht zu haben. Entscheidend ist letztlich die Qualität der Ausbildung zum Wohle des Patienten.

Einige Termine im 1. Halbjahr 2013

YNSA: 27./28. April 2013 in Wien – Dr. Stockenhuber

Diätetik: 4. Mai 2013 in Wien – Dr. Wolkenstein

Beide Sonderkurse sind in der „Ausbildung neu“ mit 10 UE als freie Theorie anrechenbar.

Fallseminar: 22./23. Februar 2013 in Klagenfurt

Dieser Sonderkurs steht allen, die schon vor 2012 mit ihrer Ausbildung begonnen haben, als Refresher zur Verfügung, für die „Ausbildung neu“ werden 20 UE als Fallseminar angerechnet.

So wünsche ich Ihnen und Ihren Familien gesegnete Weihnachten und einen guten und vor allem gesunden Start ins neue Jahr.

Ihr

M. Richart

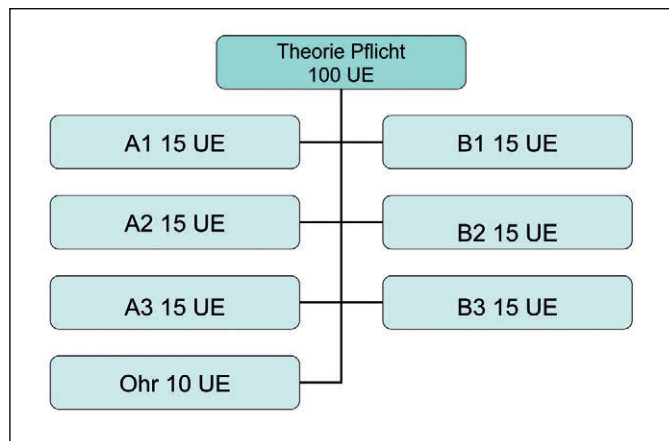


Abb. 1

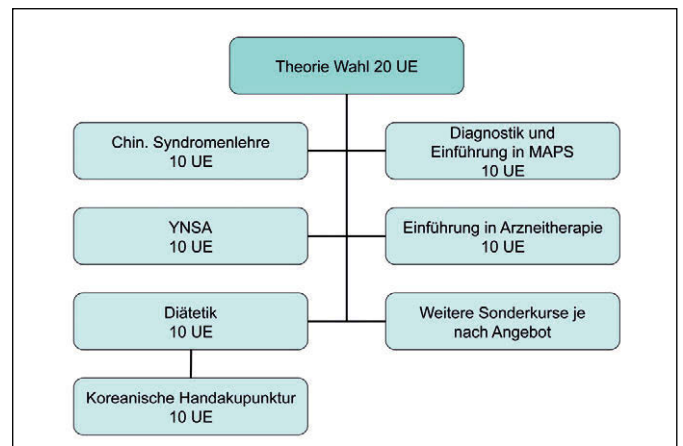


Abb. 2